



Das Mosaik

Pfarrblatt Villach-Heiligenkreuz, Februar bis April 2023

Gott verkünden – Glauben leben



Engel – Im Auftrag Gottes unterwegs



GOTTES UNERMÜDLICHE RUFER

Die 12 „kleinen“ Propheten im Bild und Wort



**Einladung zur Pfarrwallfahrt der Pfarre Heiligenkreuz
Samstag, 12. Okt. 2019
Stift Sankt Lambrecht**



Selig die Sanftmütigen!



Mensch, bedenke ...
... dass du Staub bist und zum Staub zurückkehrst.



Fasten um mir selbst zu begegnen.
Almosen geben



Gemeinsam von Ostern nach Pfingsten



**Pfarrfest Heiligenkreuz
Sonntag, 26. Mai 2019
10 Uhr Festgottesdienst**

In diesen Monaten ist in einigen Pfarren in Villach die Diskussion im Gange, wie die Pfarrgemeinden die Medien in Zukunft für ihre Verkündigung und den Öffentlichkeitsauftritt nutzen sollen. Eine dieser Pfarren ist auch unsere Pfarre Villach-Heiligenkreuz. Bei uns gibt es, wie übrigens in anderen Pfarren auch, eine Webseite, die die aktuellen Geschehnisse aus dem Pfarrleben, die Gottesdienstordnung und andere wichtigen Informationen, die für eine Pfarre von Bedeutung sind, enthält. Auf Facebook sind wir ebenfalls präsent. Es wird ein verstärkter Auftritt in den „Social Media“ vorbereitet.

„Das Mosaik“ ist unser einziges Printmedium, das regelmäßig erscheint. Sein Ziel ist es, die Kirche sichtbar zu machen, die pfarrlichen Informationen zu vermitteln und unseren Glauben in die Welt zu tragen. Um diese Ziele zu erreichen, wollen wir weiterhin seine Publikation sichern. Wir müssen aber die veränderte gesellschaftliche Situation, das aktuelle Leseverhalten der Menschen, die finanziellen

Möglichkeiten der Pfarre und nicht zuletzt die ökologischen Fragen berücksichtigen. Viele ausgeteilte Pfarrblätter wurden leider oft ungelesen entsorgt. Und in manchen Pfarrgebieten konnte aus organisatorischen Gründen „das Mosaik“ nicht zugestellt werden. Um Material- und Energiekosten einzusparen, werden wir die Stückzahl optimieren. Darum hat unser Pfarrgemeinderat beschlossen, seit dieser Ausgabe unser Pfarrblatt „das Mosaik“ auf die aktuelle Situation in unserer Pfarre anzupassen. Nach der Umfrage im vorigen „Mosaik“ wird unser Pfarrblatt in Zukunft per Post gegen eine Portospende zugestellt oder per E-Mail zugesandt. Die Pfarrblätter werden weiterhin in der Kirche und dem Pfarrhof zur Mitnahme aufliegen.

Auf unserer Homepage www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3252 ist „das Mosaik“ weiterhin zu finden. Mit unserem QR-Code können Sie die pfarrliche Webseite besuchen.



Der österliche Festkreis



Liebe Pfarrgemeinde!

Die Natur ruht derzeit noch zugedeckt unter dem Schnee. In der Erde jedoch regt sich schon neues Leben und bereitet sich zum Aufbruch vor.

Was sich im Leben der Natur abspielt, will sich auch in unserem Glauben vollziehen. Vielfach sehnen wir uns nach blühendem und aufbrechendem Leben. Symbolisch zeigt uns

dies der kommende österliche Festkreis. Mit dem Aschermittwoch beginnt die Vorbereitung auf die Mitte unseres Glaubens, auf Ostern hin. Die 40 Tage haben eine große Bedeutung – eine Zeit, die uns einlädt und herausfordert, uns neu zu besinnen, innezuhalten, uns selbst in Frage zu stellen und unser Leben neu auf Gott hin auszurichten – es bewusster – achtsamer und wacher zu gestalten.

Wir werden mit dem Aschenkreuz bezeichnet und an den Ruf erinnert: „Kehr um und glaube an das Evangelium!“

Es bieten sich folgende Möglichkeiten zu einer neuen Standortbestimmung:

- Gebet – mein Leben vor Gott stellen.
- Fasten – mein Leben bedenken und ändern.
- Almosen – mein Leben teilen.

In der vorletzten Fastenwoche, in der wir auch zur Hl. Hauptandacht eingeladen sind, sowie in der Karwoche bedenken wir den Leidensweg Jesu ganz bewusst. Der Palmsonntag erinnert an den Einzug Jesu in Jerusalem, wo das Volk ihm zujubelte. Die Woche nach dem Palmsonntag wird Karwoche genannt. „Kar“ leitet sich vom mittelalterlichen Wort „Wehklage“ ab.

Aus dem Jubel des „Hosianna“ hören wir dann das Wort „Ans Kreuz mit ihm“. Jesus stirbt für uns und versöhnt uns mit Gott seinem Vater. Wir erfahren wenig später die österliche Botschaft: „Jesus überwindet den Tod – er lebt!“ Auf die Begegnungen zuerst mit den Frauen und dann mit den Jüngern, in denen sie Jesus lebend erfuhren, gründet die christliche Gemeinschaft, denn Ostern ist der eigentliche Ausgangspunkt der Bewegung des Sohnes Gottes.

Diese Botschaft sagt uns, das letzte Wort gehört dem Leben, nicht dem Tod.

Gott will, dass wir leben und an dieser Wirklichkeit teilhaben. So sollen wir in unserem Glauben „Von Ostern her leben“.

Ein bewusstes Hingegen auf dieses große Fest unseres Glaubens wünscht

Ihre Seelsorger
Kurt Gatterer

Weil Gott Liebe ist...

In unserer Diözese Gurk geht gerade ein Entwicklungsprozess unter dem Leitwort „Weil Gott Liebe ist...“, vonstatten.“ Er wurde von unserem Bischof Josef Marketz initiiert. Der Entwicklungsprozess wird als eine Art des lokalen Beitrags zur Weltsynode 2021 - 2023



verstanden. Die Ziele des Entwicklungsprozesses, weil Gott eben die Liebe ist, können wir in den drei Leitgedanken zusammenfassen: Glauben leben, sozial handeln und aufeinander hören. Unser Glaube soll mit Leben gefüllt werden. Glaube vermittelt Halt, Sicherheit und Sinn. Füreinander und für unsere Welt und Umwelt da sein heißt sozial handeln. Bevor entschieden wird, bevor ein Urteil gefällt worden ist, bevor unsere Meinung feststeht, sollte zuerst gehört werden, was die Anderen zu sagen haben. Das bedeutet „aufeinander hören“ im Sinne des Entwicklungsprozesses.

Die Ziele werden in 14 Grundorientierungen entfaltet und im Einzelnen bearbeitet. Die Themenfelder wurden aus den Rückmeldungen der Kärntnerinnen und Kärntnern, die im Rahmen des Synodalen Prozesses, den Papst Franziskus im Herbst 2021 begonnen hat, gesammelt und in einem Entwurf „Weil Gott die Liebe ist...“ gebündelt.

Unser PGR und die Bibelrunde haben sich in den vergangenen Tagen mit den einzelnen Punkten befasst und ihre Ergebnisse an die zuständigen Stellen weitergeleitet. Die Broschüre „Weil Gott Liebe ist...“ liegt zur freien Mitnahme auf dem Schriftenstand in unserer Pfarrkirche auf. Jeder und jede ist herzlich eingeladen, sich mit den Grundorientierungen auseinanderzusetzen und die eigenen Beiträge im Pfarramt abzugeben.

Ihr Pfarrassistent Zdravko Sliskovic

Der Nikolaus war bei uns!

Nach zweijähriger Pause war der Nikolaus mit seinen Helfern wieder in unserer Pfarre unterwegs. Er besuchte Familien, brachte ihnen den Segen Gottes und verteilte die mitgebrachten Geschenke. Er ermutigte die Kinder, weiterhin das Gute zu tun und dankte den Eltern und Angehörigen für die unermüdliche Unterstützung ihrer Kinder. Mit allen zusammen betete er für den Frieden in unseren Herzen und in der ganzen Welt und besonders in der Ukraine. Er versprach, diesmal nicht erst nach zwei Jahren zu kommen, sondern gleich im nächsten Jahr, an seinem Gedenktag, wieder bei uns zu sein.



Krippenandacht

Die diesjährige Krippenandacht wurde durch die immer wieder hörenswerte Geburtstagesgeschichte Jesu und stimmungsvolle musikalische Begleitung und besinnlichen Volksgesang der Weihnachtslieder gekennzeichnet. Matthias Kiele-Dunsche auf dem Keyboard und Ingrid Hauptmann auf dem Hackbrett gestalteten den Gottesdienst musikalisch mit. Unsere Kantorin, Liturgie- und Kinder- und Jugendbeauftragte Sabine Hacker begleitete und leitete den gesanglichen Teil und trug die Weihnachtsgeschichte vor. Pfarrassistent Zdravko Sliskovic leitete die Andacht.



Einkaufsgutscheine für Sozialmarkt

Im Rahmen des Adventweges in der Pfarrkirche nahm unsere Pfarre am Dekanatsprojekt „Einkaufsgutscheine für den SoMa (Sozialmarkt Villach)“ teil. Auf dem Adventweg wurde ein großer, mit goldenen Kugeln versehener Stern installiert. Gegen eine Spende konnten die goldenen Kugeln mit nach Hause genommen werden. Von den Spenden wird unsere Pfarrgemeinde monatlich die bedürftigen Menschen in unserer Stadt unterstützen können. Es wurde über 800 € gespendet. Allen Spendern dankt der Pfarrgemeinderat herzlich.



Sternsingeraktion

Nach zweijähriger Unterbrechung besuchten Sternsinger zwischen dem 2. und 5. Jänner 2023 Familien in unserer Pfarre. An jedem Tag waren mindestens drei Gruppen nachmittags unterwegs. Am Abend wurden die Sternsinger dann von drei Damen verköstigt. Leider war es mangels der Gruppen und der Begleitern nicht möglich, alle pfarrlichen Gebiete zu besuchen. Es wurde 5100 € gesammelt. Im Abschlussgottesdienst am 6. Jänner dankte Pfarrer Kurt Gatterer allen Mitwirkenden für ihren Einsatz.



Adventfeier

Nach zwei Jahren unfreiwilliger Pause konnte am 11. Dezember endlich wieder unsere Adventfeier stattfinden. Pfarrer Kurt Gatterer begrüßte die Anwesenden und wünschte uns allen eine schöne und besinnliche Zeit. Mit seinen einfühlsamen und dem Anlass entsprechenden Texten führte er durch das Treffen. Die kleine Larissa rezitierte ein adventliches Gedicht. Bernd Nöhhammer untermalte musikalisch die Texte und begleitete den Adventgesang. Nach dem besinnlichen und andächtigen Teil wurden den Gästen die kulinarischen Köstlichkeiten serviert. Snjezana, Marko und Regina kümmerten sich um die Bewirtung. Obfrau Elena Streit betreute die italienischsprachigen Besucher.



Vorstellung

Am zweiten Adventssonntag wurden im Rahmen des Gottesdienstes um 08.45 Uhr in der Pfarrkirche Villach-Heiligenkreuz die Erstkommunionkinder und Firmlinge der Pfarrgemeinde vorgestellt. Pfarrer Kurt Gatterer betonte in seiner Predigt die Bedeutung der Sakramente der Eucharistie und der Firmung. Eucharistie festigt die Gemeinschaft mit Christus im Zeichen des Brotes. Im Sakrament der Firmung werden die Firmlinge bekräftigt und bestärkt durch den in der Taufe empfangenen Heiligen Geist. Er wünschte den Kindern und Jugendlichen eine gelungene Vorbereitung und bat sie um ihre Mitwirkung.

Der Gottesdienst wurde von Sabine Hacker musikalisch und gesanglich mitgestaltet. Gemeinsam mit dem Religionslehrer Fabio Costanza betreute sie die Kinder und Firmlinge bei diesem Gottesdienst. Firmkandidatin Viktoria Lassnig begleitete die Lieder mit einfühlsamen Gitarrenspiel.

Am Ende der hl. Messe kam der heilige Nikolaus zum Besuch, begrüßte alle Gottesdienstteilnehmer und besonders die Kinder. Er erzählte von sich und seinem Leben. Danach verteilte er die mitgebrachten Geschenke und verabschiedete sich bis zum nächsten Jahr.



Termine

Mi 22. Feber – Aschermittwoch

17:00 Uhr Gottesdienst mit
Erteilung des Aschenkreuzes

Fr 03. März - Ökumenischer Weltgebetstag 2022

18:00 Uhr Pfarrsaal Maria Landskron
19:00 Uhr Pfarrkirche St. Josef



Gemeinsame Kreuzwege der Villacher

Stadtpfarren jeden Fastensonntag um 14 Uhr,
Kalvarienberg, Obere Fellach
26.02 / 05.03 / 12.03. / 19.03. / 26.03. / 02.04.

So 05. März – 2. Fastensonntag – Familienfasttag

08:45 Uhr Gottesdienst, an-
schl. Fastensuppe im Glas,
Sammlung für die Aktion Fa-
milienfasttag der Katholischen
Frauenbewegung Österreich
„Teilen spendet Zukunft“



teilen spendet zukunft. aktion familienfasttag

Katholische
Frauenbewegung

www.teilen.at/spenden • Spendenkonto: IBAN AT83 2011 1800 8086 0000. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

So 26. März – 5. Fastensonntag

08:45 Uhr Gottesdienst

anschl. **OSTERBASAR**
vor der Kirche (Palmsträußchen,
Reindlinge, Kerzen, etc...)



Mi 29. März – Anbetungstag

12:00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten -
Anbetungsstunden -
18:00 Uhr Gottesdienst mit Te Deum

ELKI-Treffen

freitags 09:00 - 11:00 Uhr

Pfarrsaal Heiligenkreuz

Information: 0676 8772 5348



Das nächste Mosaik erscheint am
28. April 2023 und liegt zur persönlichen
Mitnahme in der Pfarrkirche auf.



Unter folgendem Link kann das
Pfarrblatt auch auf unserer
Homepage eingesehen werden:
[www.kath-kirche-kaernten.at/
pfarren/detail/C3252/
pfarrbrief_mosaik](http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/detail/C3252/pfarrbrief_mosaik)

KARWOCHE und OSTERN in Heiligenkreuz



So 02. April – Palmsonntag

08:30 Uhr Palmweihe
beim Bacherkreuz – Prozession zur Kirche 08:45
Uhr Gottesdienst

Do 06. April – Gründonnerstag

17:00 Uhr Abendmahlgottesdienst

Fr 07. April – Karfreitag

15:00 Uhr Karfreitagliturgie - *Rosen zur Kreuzver-
ehrung sind in der Kirche erhältlich.*

Sa 08. April – Karsamstag

Speisensegnung: 11:00 Uhr Feuerwehr Perau,
12:00 Uhr und 13:00 Uhr Pfarrkirche

Sa 08. April – OSTERNACHT

20:00 Uhr Auferstehungsfeier mit Lichtfeier, Wort-
gottesdienst, Taufenerneuerung und Wasserweihe

So 09. April – Ostersonntag, Auferstehung des Herrn

08:45 Uhr Gottesdienst

Mo 10. April – Ostermontag

08:45 Uhr Gottesdienst

So 16. April – Weißer Sonntag

08:45 Uhr Gottesdienst
anschl. Osternestsuche im Pfarrgarten

Gottesdienste

08:45 Sonn- und Feiertag
18:00 Dienstag und Freitag

In der Fastenzeit Kreuzwegandacht:
jeden Donnerstag 16:30 Uhr

Eucharistische Andacht

1. Freitag im Monat nach dem Gottesdienst

Gottesdienst in italienischer Sprache

um 11:00 Uhr mit Vikar Nikolaus Preis:
So 12. März und So 09. April

Begräbnisse:

Josef SCHOBER
Johannes STRUGER
DI Hermann DOHR
Berta BENQUE

Kanzleistunden:

Pfarrer: Freitag 16:00 - 17:30
Pfarrassistent: Donnerstag 10:00 - 11:00
Pfarrsekretärin: Montag und Mittwoch 8:00 - 11:00
Dienstag 13:00 – 16:00